

Modellprojekt Neustadt: Glashütte plant die Stadt von morgen

Mit dem Modellprojekt »Neustadt Glashütte – Phase II« (Mai 2021 bis November 2023) hat die Stadt wichtige Schritte unternommen, um die Vision »Glashütte 2040« voranzubringen. Ziel ist es, ein modernes, nachhaltiges Quartier zu entwickeln und den Herausforderungen des demografischen Wandels zu begegnen. Ein zentrales Element war die aktive Beteiligung der Bürgerschaft: Mit der »Ideen-Galerie Nr. 1« entstand ein öffentlicher Raum für Ausstellungen, Mitmachaktionen und Dialogformate, die den Prozess transparent und lebendig machten. Parallel wurde in einer Standortstudie der Erbenhang als Entwicklungsfläche untersucht und unter Berücksichtigung von Umwelt- und Topografiefragen präzisiert.



© Stadtverwaltung Glashütte/Sachs.

Auf dieser Grundlage folgte ein interdisziplinärer Ideenwettbewerb für Studierende und junge Architekturschaffende, der Konzepte für drei unterschiedliche Teilbereiche – urban, Übergang und ländlich – hervorbrachte. Der Siegerentwurf setzt auf eine durchmischte, klimaangepasste Bebauung und eine enge Anbindung an die Kernstadt. Aus den Ergebnissen des Projekts wurden wertvolle Thesen für die Quartiersentwicklung im ländlichen Raum sowie Empfehlungen für einen Rahmenplan und Impulsprojekte abgeleitet, die die künftige Stadtentwicklung maßgeblich prägen werden.



© Stadtverwaltung Glashütte/Sachs.

Modul
Projekttitel
Ort
Institution / Kommune
Realisierungszeitraum

Modellprojekt
Modellprojekt Neustadt Glashütte
Glashütte
Stadt Glashütte
Juni 2020 – November 2023